

NÖN

Mehr Infos Winterurlaub für Genießer

NÖN/Erlauftal | Seite 69 | 25. Januar 2023
Auflage: 4.318 | Reichweite: 14.119

Agentur Comma

ÖSTERREICH

Winterurlaub für Genießer

Es muss nicht immer ein Hotspot sein: Wer echte Naturerlebnisse genießen will, ist in Rauris, im Herzen des Nationalparks Hohe Tauern, bestens aufgehoben.

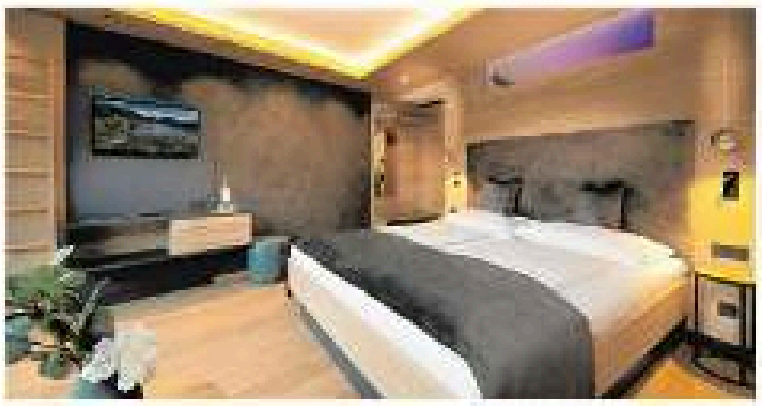
VON CHRISTIAN EPLINGER

Wer Halligalli sucht, ist hier fehl am Platz. Rauris, im Herzen des Nationalparks Hohe Tauern gelegen, hat ganz andere Vorteile. Auf der einen Seite ein vielfältiges Aktivprogramm im Talschluss am Fuße des Sonnblicks: Von Langlauf über Schneeschuhwandern bis hin zu Eiskletterabenteuern und Rodelpartien findet sich hier alles, was unter die Kategorie der „Winter-Wunderland-Aktivitäten" fällt. Die nötige Stärkung vor, danach oder mittendrin gibt es in der Sonnblickbasis Kolm Saigurn, wo Hüttenchef Hermann mit seinem Team mit urigen Schmankerln verwöhnt (sehr empfehlenswert: Topfen-Kaiserschmarrn mit Zwetschkenröster!).

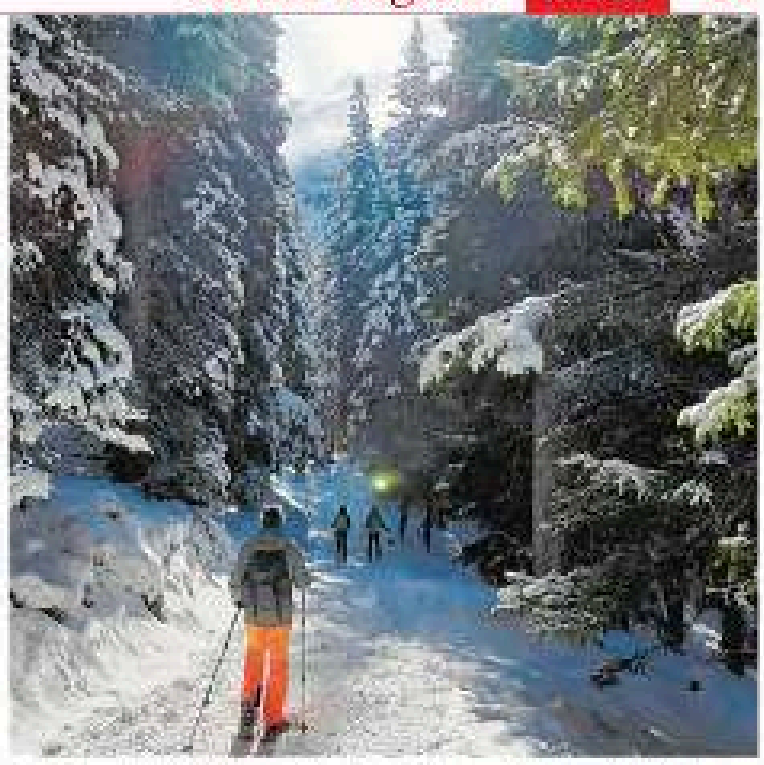
Obendrauf ist das Rauriser-tal für seine – im wahrsten Sinne des Wortes – atemberaubenden Skitouren und ein endloses Skivergnügen bekannt. Mit der Gipfelbahn oder eben den mit Fell bespannten Brettern geht es hinauf auf die Rauriser Hochalm, wo Pisten für jedes Skikönnen und Hütten nach jedem Geschmack warten. Den 2.200 Höhenmetern sei Dank, herrscht hier auch in schneearmen Wintern wie heuer absolute Schneesicherheit. Aufgrund der Übersichtlichkeit und der Beschaulichkeit bleibt Rauris seinen Gästen ohne lange Wartezeiten vorbehalten. Rasseurlaubten oder Tagesausflügler findet man hier kaum.

Herzlichkeit und dieses besondere Bemühen um den Gast spürt man nicht nur am Berg, sondern auch im 3.000-Ein-

> „Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll."



Ein neues Natura-Zimmer im Vier-Sterne-Hotel Alpina Rauris.
Foto: Michael Gruber



Winterurlaub für Naturgenießer mitten im Herzen des Nationalparks Hohe Tauern. Das Rauriser-tal ist weit mehr als ein Geheimtipp.
Foto: Christian Eplinger

wohner-Ort Rauris selbst. So wie im Vier-Sterne-Hotel Alpina der Familie Prommegger. „Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll", ist der Leitspruch von Carmen und Thomas Prommegger. Die gebürtige Dornbirnerin (gelernte Restaurantfachfrau) und der aus Großarl stammende, gelernte Koch haben das Haus Alpina 2010 übernommen und Schritt für Schritt zum Vier-Sterne-Hotel mit 46 Komfortzimmern weiterentwickelt.

Im Sommer 2022 haben die Prommeggers 1,5 Millionen Euro in den Umbau im Stammhaus investiert. „Wir haben die Zimmeranzahl im Stammhaus von 22 auf 17 reduziert, dafür vor allem Wert auf Qualität, Individualität und den Einsatz natürlicher Materialien und Farben gelegt. Jetzt haben wir verschiedenste Zimmer- und Suitentypen mit unterschiedlichsten Details von der eigenen Infrarotkabine oder Zirbensauna über die freistehende Badewanne bis hin zum Panoramafenster", schildert Thomas Prommegger seinen bereits achten Umbauschritt.

Auch die Gaumenfreuden kommen im Restaurant nicht zu kurz. Mit viel Liebe und Ideenreichtum unter Verwendung hochwertiger Produkte aus der Region verwöhnt das langjährige Küchenteam des Hotels Alpina die Gäste mit genussvoller Kulinarik.

Ebenso spürt der Gast auch im Service den Teamspirit, der im Hotel Alpina herrscht. „Viele unserer 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen aus der Region und gehören seit Jahren zu unserem Stammpersonal. Die Verbundenheit und Gastlichkeit sind uns wichtig. Diese und unsere ganz persönliche Handschrift wollen wir unseren Gästen weitergeben", betont Carmen Prommegger mit einem Lächeln.

Mehr Infos

Allgemeine Infos:
www.rauris.at

****Hotel Alpina Rauris**
Familie Prommegger
06544/6562

www.hotel-alpina-rauris.at

Alle nötigen Lizenzgebühren sind vertraglich geregelt.